

An jeden Haushalt
in der Gemeinde Anthering

Amtliche Mitteilung

GEMEINDE ANHERING DER BÜRGERMEISTER



RIEGETZETTEL Nr. 1/2004



**der Freiwilligen Feuerwehr Anthering am 24. Jänner 2004 im
Festsaal des Gasthof Vogl, Beginn um 20:00 Uhr**

Aus dem Inhalt:

Jahresvoranschlag 2004 ☺ Flächenwidmungsplan ☺ Seniorennachmittag ☺ Salzburger Bildungswerk *** Kostbares und Rares ☺ Umweltinformation ☺ Tourismusworkshop ☺ Mitteilung der Volkshochschule ☺ Information über die Antheringer Wirtschaft ☺ Lagerhalle zu vermieten ☺ Veranstaltungen Februar 2004

Nachstehend übermittle ich Ihnen gerne Informationen und Termine.

Der Jahresvoranschlag sowie die Steuern, Gebühren und Beiträge für das Jahr 2004 wurden in der Sitzung der Gemeindevertretung am 16.12.2003 beschlossen.

Eine Erhöhung der Steuern, Gebühren und Beiträge wurde einerseits entsprechend den Richtlinien des Wasserbautenförderungsgesetzes, betreffend die Kanal- und Wasseranschlussgebühr, sowie die laufenden Benützungsgebühren vorgenommen, andererseits erfolgte im Bereich Kindergarten eine Anpassung an den VPI 96. Die Kosten für die Müllentsorgung konnten trotz Beibehaltung einer jährlichen Grünschnitt- und Sperrmüllabfuhr unverändert beibehalten werden.

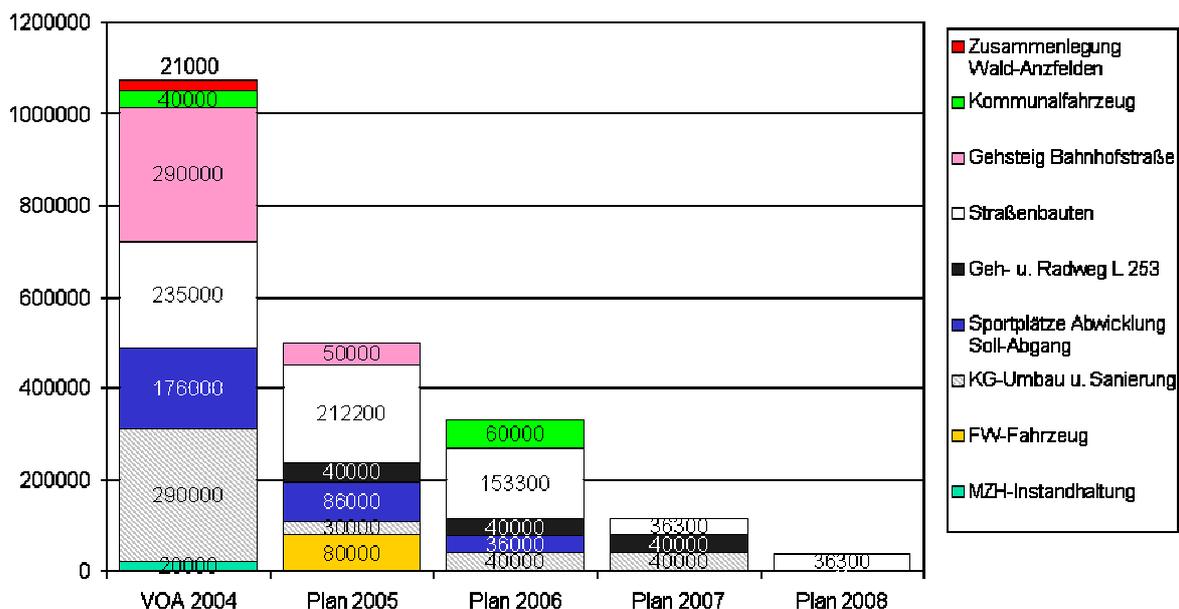
Ich verweise in diesem Zusammenhang auf die Beilage über die festgelegten Steuern, Gebühren und Beiträge für 2004.

Der ordentliche Haushalt wurde mit € 4.154.500,--, der außerordentliche Haushalt mit € 1.334.000,-- budgetiert.

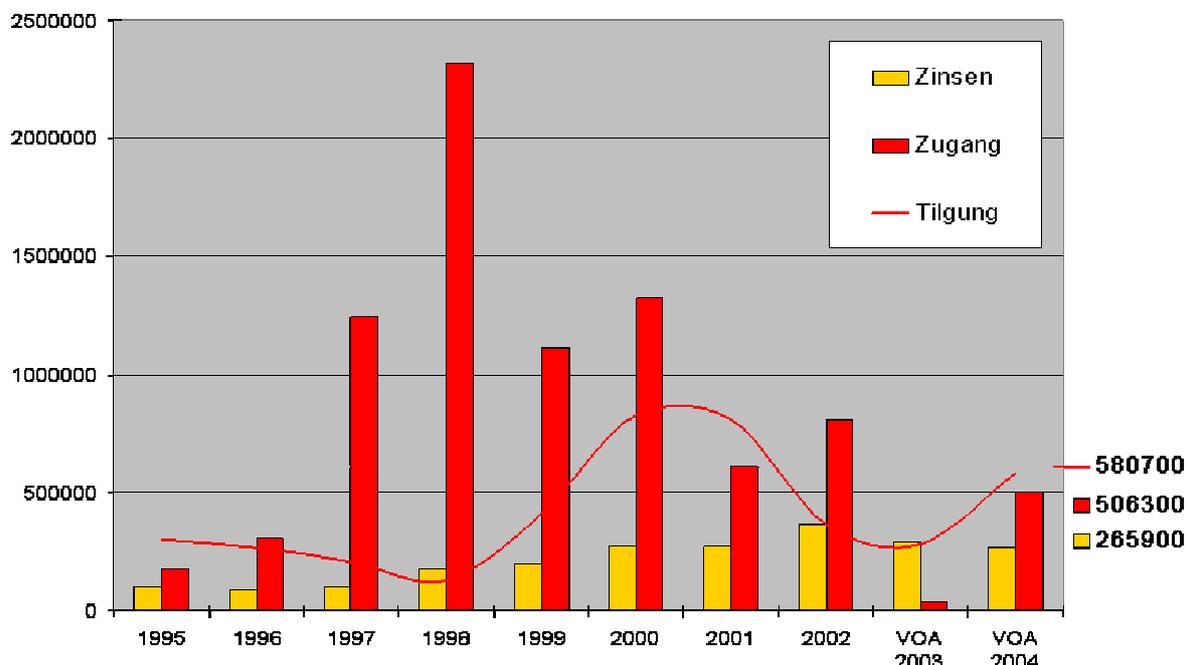
Die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Haushaltes:

	Einnahmen	Ausgaben
Gewählte Gemeindeorgane	0,--	106.300,--
Zentralamt	3.200,--	321.600,--
Amtsgebäude	0,--	29.000,--
Mehrzweckhaus	0,--	27.900,--
Feuerwehr	5.000,--	106.700,--
Volksschule	1.100,--	119.800,--
Gastschulbeiträge	0,--	118.200,--
Kindergarten/ Alterserweiterte Gr.	192.000,--	348.300,--
Jugendzentrum	0,--	44.900,--
Sportplätze	0,--	191.200,--
Musik und Kunst	0,--	36.500,--
Sozialhilfe	0,--	147.800,--
Behindertenhilfe	0,--	109.800,--
Jugendwohlfahrt	0,--	44.100,--
Altenheime/Abgänge	0,--	28.100,--
SAKRAF (Abgang Krankenanstalten)	0,--	192.500,--
Straßenbau	15.000,--	277.600,--
Öffentliche Einrichtungen	12.100,--	90.700,--
Freibad	13.000,--	58.900,--
Grundverkauf	145.300,--	0,--
Wasserversorgung	98.000,--	196.900,--
Abwasserbeseitigung	576.500,--	594.000,--
Müllbeseitigung	158.700,--	158.700,--
Gemeindeabgaben	484.600,--	0,--
Ertragsanteile	1.763.700,--	0,--
Finanzzuweisung nach FAG § 21	208.000,--	0,--
Bedarfszuweisung Land	122.100,--	0,--
Landesumlage	0,--	129.000,--

Bei den außerordentlichen Vorhaben stellen die Erweiterung des Kindergartens mit € 290.000,-- und der Gehsteigbau in der Bahnhofstraße mit € 290.000,-- die zwei größten Posten dar. Laut mittelfristigem Finanzplan sind die außerordentlichen Vorhaben geplant wie folgt:



Die Schulden entwickeln sich von € 7.318.400,-- am Jahresanfang zu € 7.244.000,-- am Jahresende. Der prognostizierte Zugang von € 506.300,-- setzt sich zusammen aus € 160.000,-- für den Erweiterungsbau des Kindergartens, € 120.000,-- für den Gehsteigbau in der Bahnhofstraße. € 36.300,-- sind als Aufwand für das Baulandmodell budgetiert. Die verbleibenden € 190.000,-- sind als Umschuldung vom Baulandmodellgirokonto auf das ordentliche Darlehenskonto des Baulandmodells geplant. Gesamt sind an Tilgung € 580.700,-- und an Zinsen € 265.900,-- budgetiert.

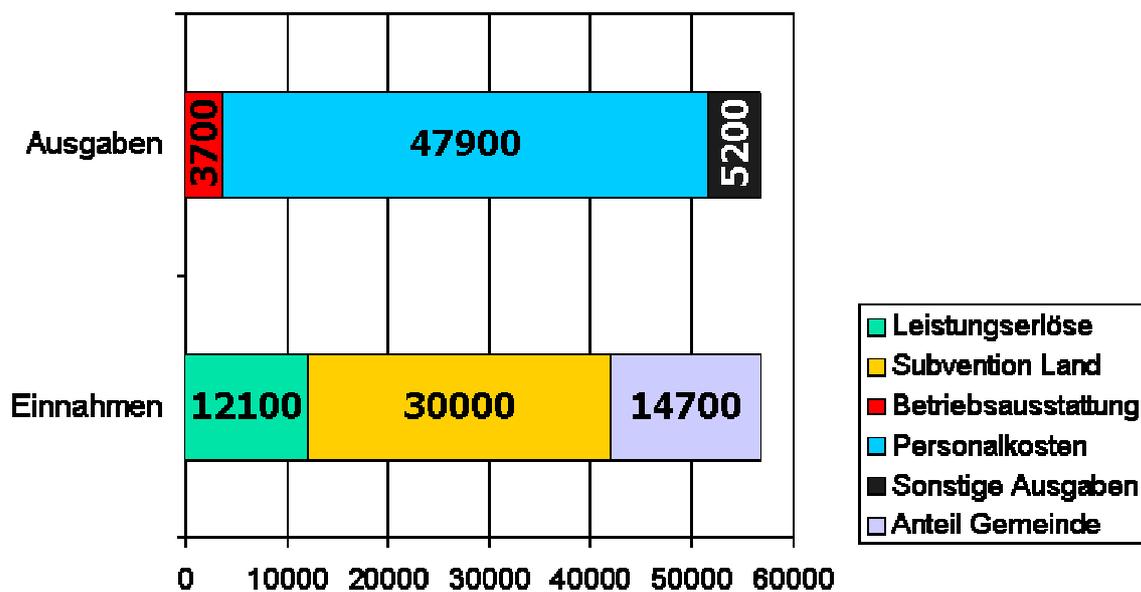


Für Subventionen an Einzelpersonen bzw. Vereine wurden insgesamt € 26.550,-- veranschlagt.

Für das Jahr 2004 beträgt die freie Budgetspitze 7,72 % (€ 299.500,--) und es wird lt. mittelfristigem Finanzplan versucht, durch konsequente und dem Grundsatz der Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit entsprechenden Finanzgebahrung, diesen Faktor bis 2008 auf einen Wert über 9% zu erhöhen.

Die „freie Budgetspitze“ wird einerseits durch das Ergebnis der Finanzausgleichsverhandlungen und andererseits durch das Kommunalsteueraufkommen wesentlich beeinflusst und sollte lt. Richtlinie der Gemeindeaufsicht des Amtes der Salzburger Landesregierung mindestens 5% der bereinigten ordentlichen Einnahmen betragen. Diesen Bestimmungen kann im Jahr 2004 und auch zukünftig entsprochen werden.

Mit großer Freude konnte auch festgestellt werden, dass die seit Herbst 2002 bestehende alterserweiterte Kindergruppe „Regenbogen“ einerseits eine hervorragende Auslastung bzw. einen regen Zuspruch verzeichnet und andererseits aufgrund der bisherigen Ergebnisse für 2004 von einem Kostendeckungsgrad von 74,12% ausgegangen werden kann.



Flächenwidmungsplan

Mit der nachstehenden Kundmachung gemäß dem Salzburger Raumordnungsgesetz zur Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes setze ich meine Informationen und Mitteilungen an Sie fort:

1. Gemäß § 21 Abs. 5 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 – ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998 i.d.g.F., wird kundgemacht, dass der Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der GP. 2649/1, KG. Anthering, (Bergstraße) vier Wochen lang, beginnend ab Verlautbarung in der Salzburger Landeszeitung, im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufliegt.
2. Träger öffentlicher Interessen, sowie Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.
3. Eine Aufnahme von unverbauten Flächen in den Flächenwidmungsplan kann nur erfolgen, wenn eine Nutzungserklärung abgegeben wird. Für Nutzungserklärungen ist das durch Verordnung der Salzburger Landesregierung festgelegte Formular zu verwenden (§ 17 a Abs. 1 ROG 1998). Entsprechende Formulare liegen bei der Gemeinde auf.

Seniorenachmittag

Der nächste Seniorenachmittag wird am Mittwoch, den 21. Jänner 2004, mit Beginn um 13:30 Uhr, im Kulturraum der Gemeinde Anthering abgehalten.

Alle Antheringer Seniorinnen und Senioren sind zu diesem Nachmittag herzlich eingeladen. Die Betreuergruppe freut sich auf einen schönen Winternachmittag mit Euch. Wir würden uns auch über Neuzugänge freuen.

Salzburger Bildungswerk ***Rares und Kostbares***

124 verschiedene Häkelmuster, aufgenäht auf rosa Karton, das sind die Schauobjekte in der Vitrine der Raiffeisenbank Anthering in den Monaten Jänner und Februar. Die dazugehörige Mappe trägt die Jahreszahl 1911 und ist mit einem Jugendstilmotiv versehen.

Vielleicht hat die Zeit damals nicht die heutige Rolle gespielt, so nötigt einen doch der Fleiß, die Ausdauer und das Gefühl für's Schöne Respekt und Bewunderung ab. Die Leihgabe wurde von Familie Vogl zur Verfügung gestellt. Danke!

Umweltinformation

Abfälle werden in Anthering weiterhin getrennt gesammelt!

Aus aktuellem Anlass und aufgrund zahlreicher Anfragen möchte ich noch einmal darauf hinweisen, dass in der Gemeinde Anthering Abfälle auch weiterhin getrennt gesammelt werden. Neben Biomüll, Altglas und Altpapier werden auch Kunststoff- und Metallverpackungen getrennt gesammelt und entsorgt. Für die Landgemeinden ist es teurer, die Verpackungsabfälle über den Hausabfall zu entsorgen. Technisch ist es zwar mittlerweile möglich, verschiedene Altstoffe aus dem Restabfall herauszutrennen, aber bei Wegfall der getrennten Sammlung würden zahlreiche Haushalte mit der Restabfalltonne nicht mehr auskommen und eine zusätzliche Tonne benötigen.

Trennen Sie deshalb weiterhin Ihre Abfälle und entsorgen Sie diese wie gewohnt in die verschiedenen Sammelbehälter. Über allfällig notwendige Änderungen in unserem Sammelsystem und über neue Entwicklungen werden wir Sie zu gegebener Zeit informieren. Das gegenwärtige Entsorgungssystem wird ständig auf die Möglichkeit der Kostenminimierung bei Erhaltung des Leistungsstandards überprüft.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne jeden Dienstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Gemeindeamt Anthering zur Verfügung. Weiters erreichen Sie mich am Montag und am Freitag im Gemeindeamt Bergheim, Tel.: 0662/452021-32.

Ihre Umweltberaterin
Mag. Christine Schnell

Tourismusworkshop

Am 30. und 31. Jänner 2004 veranstaltet der Tourismusverband Anthering im Hotel Ammerhauser einen Tourismusworkshop zum Thema „Entwicklungschancen des Tourismus in Anthering“. Jeder in Anthering ist zur (kostenlosen) Teilnahme herzlich eingeladen. Wenn Sie Ideen, Wünsche oder einfach Interesse am Tourismusgeschehen in Anthering haben, gibt es bei diesem Forum die ideale Gelegenheit, sich einzubringen. Das genaue Programm finden Sie auf dem beigehefteten Infoblatt.

Mitteilung der Volkshochschule

Mitte Jänner erhalten Sie das Programm der VHS Salzburg für das Frühjahr 2004. Weitere Programme liegen im Gemeindeamt, in der Raika, bei den Ärzten und in den Geschäften auf. Nützen Sie den Vorteil eines Kurses in Ihrer Gemeinde. Sie ersparen sich lange Wegzeiten und kommen sicher und staufrei wieder nach Hause. Sicher ist auch für Sie genau das Richtige dabei. Nutzen Sie den besonderen Service: Unter der Tel. Nr. oder Fax Nr. 2328 können Sie Ihre Anmeldung rund um die Uhr abgeben. Besprechen Sie bitte den Anrufbeantworter. Sollten Sie weitere Auskünfte benötigen, ersuchen Sie um Rückruf.

Programmorschau:

Jin Shin Jyutsu	Sa: 20.3. und 27.3. 04
Funktionsgymnastik	Mi: 21.1.04
Aquarellmalen	Sa: 17.04.04
Fotografieren digital, Foto Workshop	Di: 2.3.04

Kinderkurse:

Blockflöte

Informieren und motivieren Sie auch Freunde/Bekannte zum Besuch eines Kurses. Wir wünschen viel Spaß und Erfolg in Ihrem Kurs der Volkshochschule Salzburg.

Information des Vereines „Antheringer Wirtschaft“

Mit Beschluss des Vereines „Antheringer Wirtschaft“ vom 15. Dezember 2003 wurde der Verein aufgelöst. Einer der Gründe war, dass bei dieser Vollversammlung kein Vereinsvorstand gebildet werden konnte und so laut Statuten der Antrag auf Auflösung gestellt werden musste. Dieser Antrag wurde durch die Vollversammlung einstimmig angenommen. Die Auflösung des Vereines Antheringer Wirtschaft hat aber keine Auswirkungen auf den Antheringer Adventmarkt. Dieser wird weiterhin durch ein schon bestehendes Veranstaltungskomitee organisiert.

Lagerhalle zu vermieten

Lagerhalle mit LKW-Rampe zu vermieten, Tel. Nr. 06223/2217

AKTUELLES AUS DEM JUGENDTREFF

Die Treffratswahl am 19.12.2003 wurde erfolgreich und mit reger Beteiligung der Antheringer JugendtreffbesucherInnen durchgeführt. Folgende Kandidaten sind für das Jahr 2004 gewählte Vertreter der Interessen aller Jugendlichen im Jugendtreff: *Almir Dautovic, Nikolas Stöckl, Stefan Pagitsch, Dominik Nießl und Michael Adelsberger*. Leider waren keine weiblichen KandidatInnen angetreten, um den Jungs die Stimmen wegzuschnappen, aber dies kann sich ja bis zur nächsten Wahl durchaus noch ändern! Am Samstag, dem 17.01.2004 traf der Treffrat zu einer ersten Sitzung zusammen.

Am Freitag, dem 30.01.2004 um 20.00 Uhr findet die feierliche Eröffnung der Fotoausstellung zum **1. Antheringer Fotowettbewerb** für Jugendliche statt. An diesem Abend werden die besten drei Fotografien zum Thema „Mein Lieblingsplatz“ prämiert und ausgestellt. Eltern, Freunde und alle Antheringer sind herzlich dazu eingeladen „einen Blick zu riskieren“! Für kleine Snacks und Drinks ist gesorgt. Die eingereichten Fotos sind jeweils während der Öffnungszeiten des Jugendtreffs noch bis Ende Februar in der Ausstellung zu sehen. Viel Glück allen Teilnehmern!!!

Alle kreativen Köpfe sollten außerdem bis zum 31.01.2004 ihre **Namens- und Logo-vorschläge** für unseren Treff abgeben – je mehr Entwürfe, umso besser! Die Prämie für den Siegerentwurf ist 50,00 €. Zudem wird dieses Logo/dieser Name überall (Schilder, Flyer etc.) öffentlich zu sehen sein und den Antheringer Jugendtreff fortan nach außen präsentieren! Die Vorauswahl durch alle Jugendtreff-besucherInnen findet am 31.01.2004 statt. Der Sieger wird durch eine Jury aus Gemeinde, Hilfswerk und Jugendbetreuer gekürt und im Februar bekanntgegeben.

Euer Jugendbetreuer Maik Nürnberger (0676/82601006)!

Veranstaltungen FEBRUAR

1.	Pfarre	Gottesdienst mit Kleinkindersegnung	9:00 Uhr
2.	Frauengruppe	Auf den Spuren der guten Erinnerungen, Josefine Schlechter	9:00 – 11:00 Uhr
5.	Seniorenbund	Landesseniorenwallfahrt in den Salzburger Dom	
10.	Frauengruppe	Körperarbeit zur Entspannung, Pfarrheim	20:00 Uhr
14.	Kinderfreunde	Kinderfasching, Voglwirt	14:00 Uhr
18.	Gemeinde	Seniorenachmittag Kulturraum	13:30 Uhr
20.	Pfarre	Pfarrball, Pfarrheim	20:00 Uhr
23.	Sportverein	Sportlerschnas, Sportheim	20:00 Uhr
24.	FB	Weiberroas, Voglwirt	
26.	Frauengruppe	Schreibwerkstatt, Pfarrheim	20:00 Uhr
28.	KBW	Miterlebt – ein Reisetagebuch erzählt, Kurzgeschichten, Ursula und Harald Fuchs, Pfarrheim	20:00 Uhr

Mit den besten Grüßen und allen guten Wünschen verbleibe ich
Ihr



NS: Termin für Christbaumentsorgung bis spätestens 22. Jänner 2004